



MITTEILUNGSVORLAGE

Federführung:

FB Nachhaltige Mobilität

VORL.NR. 014/22

Sachbearbeitung:

Pfersich, Julian

Datum:

12.01.2022

Beratungsfolge

Mobilitäts- und Umweltausschuss

Sitzungsdatum

17.02.2022

Sitzungsart

ÖFFENTLICH

Betreff:

Modellierung eines Lastenradmietsystems und Installation von Mikrofahrradgaragen

Bezug SEK:

Masterplan 8(Mobilität) / SZ 4/ OZ 2

Bezug:

Anlagen:

Mitteilung:

Neben dem privaten PKW bedarf es emissionsfreie und umweltfreundliche Alternativen für Bürgerinnen und Bürger. Neben dem bereits sehr gut ausgebauten ÖPNV bedarf es auch Alternativen für Strecken, die der Bus nicht fährt oder Möglichkeiten Lasten zu transportieren.

Um dieses Problem zu lösen, sollen einfach ausleihbare und wohnortnah bereitgestellte E-Lastenräder die Lösung bieten. Durch die erhöhte Transportkapazität und hohe Umweltfreundlichkeit stellt das Lastenrad eine Alternative zum Auto dar. Mit einem ergänzenden E-Antrieb stellen auch kleine Steigungen keine Probleme dar und das Lastenrad bietet eine Alternative für sämtliche Altersgruppen. Aufgrund der hohen Anschaffungskosten für Lastenräder sollen Bürgerinnen und Bürger zunächst über ein Lastenradmietsystem die Möglichkeit einer einfachen und kostengünstigen Ausleihe erhalten. Hinzukommend kann das Lastenradmietsystem zur Einführung der neuen Mobilitätsoption dienen und das Handling mit dem Lastenrad näherbringen. Ergänzt werden soll das Lastenradmietsystem durch Mikro-Fahrradgaragen, die sowohl Abstellmöglichkeiten für private (E-)Fahrräder als auch für das Leihlastenrad bieten. Dadurch soll vor allem in dicht bebauten Wohngebieten das Angebot an sicheren, wetter- und windgeschützten sowie öffentlich nutzbaren Fahrradabstellanlagen erweitert werden. Durch die wohnortnahe Positionierung können Bürger*innen ihre Fahrräder in der Mikro-Fahrradgarage (mit bis zu 10 Stellplätzen) kostengünstig einmieten und sparen sich dadurch das unsichere Abstellen vor dem Haus oder das Schleppen in den Keller. Neben der Vermietung der Stellplätze besteht ebenso die Möglichkeit, die Leih-Lastenräder sicher vor Vandalismus und Diebstahl abzustellen.

Für Lastenräder gibt es viele Förderprogramme. Detaillierte Fördermöglichkeiten werden in den nächsten Monaten betrachtet. Zunächst soll bis Ende Q3/Anfang Q4 2022 ein entsprechendes Betriebskonzept ausgearbeitet und im Rahmen einer Beschlussvorlage im Mobilitäts- und Umweltausschuss eingebracht, sowie erste Fördermöglichkeiten geprüft werden. Ein Betriebsbeginn ist durch die langen Lieferzeiten voraussichtlich ab Frühjahr 2024 möglich. Hier sollen mehrere Mikro-Fahrradgaragen in drei Stadtteilen errichtet werden, um den Nutzen und Bedarf zu prüfen. Bei der Auswahl der Stadtteile wird besonders auf die Bevölkerungsstruktur als auch auf die

Fahrradaffinität der Bürger geachtet. Die genauen Standorte werden mit entsprechend mit den örtlichen Akteuren abgestimmt.

Im Rahmen dieses Projekts ist eine Kooperation in Form von Sponsoring, Infrastruktur und Betrieb mit der SWLB und ggfs. anderen Ludwigsburger Unternehmen sowie dem ADFC angedacht und in Planung.

Klimatische Auswirkung



Es handelt sich um eine unerhebliche Auswirkung, weil...

Es kurzfristig nur einzelne Fahrten mit dem privaten PKW ersetzt, langfristig können bei Erfolg viele Fahrten ersetzt werden.

Unterschriften:

Matthias Knobloch

Finanzielle Auswirkungen? Werden im Rahmen der Beschlussvorlage in Q3/Q4 geklärt				
<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein		Gesamtkosten Maßnahme/Projekt: EUR	
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt		Produktgruppe		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart				
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag

Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, FB 61, Wifö, R05



LUDWIGSBURG

NOTIZEN